



FDP | 18.07.2013 - 12:00

Mittelständler stehen hinter Schwarz-Gelb



Eine Umfrage der Zeitschrift "Capital" hat ergeben, dass Experten aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung sich eine Fortsetzung von Schwarz-Gelb wünschen.

Für "Capital-Elite-Panel" werden halbjährlich 750 Führungskräfte zu ihren Ansichten befragt. Die aktuellen Ergebnisse sehen die christlich-liberale Koalition unter Kanzlerin Merkel klar vor einer Großen Koalition. Wesentlichen Anteil an dieser Entwicklung hat nach Angaben von "Capital" das Wiedererstarben der Liberalen. Fast 70 Prozent der Befragten finden es wichtig, dass die FDP wieder in den Bundestag einzieht.

SPD-Spitzenkandidat Peer Steinbrück ist im Ansehen der Top-Manager weit hinter Angela Merkel zurückgefallen. Sie trauen ihm weder das Kanzleramt zu, noch die Führung in der eigenen Partei. Insbesondere die Einführung einer Vermögensteuer wird von mittelständischen Unternehmen kritisch gesehen. Sie befürchten negative Auswirkungen auf ihre wirtschaftliche Situation.

Optimismus für Wirtschaftsklima

Knapp 40 Prozent der Experten erwarten in den nächsten sechs Monaten eine Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Allerdings zweifelt die Hälfte daran, dass die Europäische Zentralbank den richtigen Kurs fährt. Sie erwarten, dass sich in Zukunft die wirtschaftlichen Unterschiede zwischen den Euro-Staaten noch vertiefen werden.

[Mehr zum Thema](#)

- [Spenden und dabei sein: Der Bürgerfonds macht's möglich](#) [1]
- [Aktionskatalog ist jetzt online](#) [2]
- [Werden Sie Wahlkampf-Manager!](#) [3]
- [Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl online](#) [4]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/mittelstaendler-stehen-hinter-schwarz-gelb>

Links

[1] <http://www.liberale.de/content/spenden-und-dabei-sein-der-buergerfonds-machts-moeglich> [2] <http://www.liberale.de/content/aktionskatalog-ist-jetzt-online> [3] <http://www.liberale.de/content/werden-sie-wahlkampf-manager> [4] <http://www.liberale.de/content/wahlpruefsteine-zur-bundestagswahl-online>